


 öffentlich nicht öffentlich

Informationsvorlage

Betrifft:

Errichtung von zwei Fahrgastunterständen an den Bushaltestellen „Wipperführter Straße„ der Buslinie 723 auf der Harffstraße
-Beschluss der Bezirksvertretung 9 vom 14.11.2025; BV9/216/2025

Amt / Institut:

Bezirksverwaltungsstelle 9

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Beratungsqualität
Bezirksvertretung 9	05.12.2025	Kenntnisnahme

Sachdarstellung:

Die Bezirksvertretung 9 bittet die Verwaltung die Errichtung von zwei an drei Seiten umschlossenen Fahrgastunterständen (je Fahrtrichtung ein Fahrgastunterstand) an den Bushaltestellen „Wipperführter Straße“ der Buslinie 723 zu prüfen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Zielsetzung von Stadt und Rheinbahn ist es, die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs u.a. durch eine attraktive Gestaltung der Haltestellen zu fördern. Fahrgastunterstände sind zum Schutz der Fahrgäste vor Witterungseinflüssen dafür ein sehr wesentliches Element. Auch aus Sicht der Verwaltung wird der Nachholbedarf hinsichtlich der Errichtung weiterer Fahrgastunterstände im Stadtgebiet gesehen.

Die Aufstellung von Wartehallen erfolgte in der Vergangenheit u.a. im Zusammenhang eines Konzessionsvertrags. Da das im Vertrag vereinbarte Kontingent ausgeschöpft ist, können zurzeit jedoch keine weiteren Fahrgastunterstände aufgestellt werden.

Der Vertrag mit dem jetzigen Konzessionsnehmer läuft Ende 2026 aus. Die Vorbereitungen zur Neuausschreibung laufen und es ist dabei ein zusätzliches Kontingent an neuen Fahrgastunterständen (FGU) vorgesehen.